

Niederschrift

27. Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow

Sitzungstermin:	Dienstag, 17.10.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	in der Roten Schule (Aula), Schulstraße 22, 17087 Altentreptow

Anwesend

Vorsitz

Gerhard Quast

Mitglieder

Thomas Kraft

Wolfgang Clasen

Anette Beutler

Alexander Frieze

Annerose Keilholtz

Roman Krepelin

Franziska Renger

Christine Rienitz-Schumacher

Silva Keitsch

Mirko Renger

Gabriele Schuring

Christian Sorge

Heiko Werner

Verwaltung

Claudia Ellgoth

Silvana Knebler

Hendrikje Kmietzyk

Heike Steltner

Stefan Radicke

Abwesend

Mitglieder

Henning Schramm

entschuldigt

Dr. med. Norbert Müller-Sundt

entschuldigt

Christiane Porwollik

entschuldigt

Gäste:

Frau Lisa-Christin Wandt, SB Haushaltsplan/Haushaltskonsolidierung
Frau Pauline Kraft, SB Sitzungsdienst/Bufdi/Nacherfassung Standesamt
Frau Daniela Plath, SB Gebäudemanagement
Herr Tom Adam, SB Bürgerbüro/Wahlen
Herr Klage, Vorsitzender Kultur- und Heimatverein
Frau Tines, Geschäftsführerin GWA
3 Einwohner
Herr Holtz, Presse

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 08.08.2023
- 4 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung (Sondersitzung) vom 08.08.2023 gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht der Bürgermeisterin über getroffene Entscheidungen lt. Hauptsatzung der Stadt Altentreptow § 8 (3) e) und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Gratulation Stadtvertreter
- 8 Vorlagen
- 8.1 Beteiligung nach dem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz MV 01/MV/816/2023

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Vorlagen
- 9.1 Vergabe der Gestaltung von drei Urnengemeinschaftsfeldern (Stele) auf dem Friedhof der Stadt Altentreptow (UG 14, 15 & 16) 01/BV/771/2023

Öffentlicher Teil

- 10 Vorlagen

10.1	Genehmigung einer Vereinbarung mit einem Stadtvertreter gemäß § 38 Abs. 6 KV M-V hier: Gestaltung der Urnengemeinschaftsgrabstelle UG 14 (Stele)	01/BV/777/2023
10.2	16. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 "Photovoltaikanlage Klatzow" hier: Aufstellungsbeschluss	01/BV/809/2023
10.3	Bebauungsplan Nr. 27 „Wohnquartier an der Meldorfer Straße“ der Stadt Altentreptow hier: Beratung und Beschlussfassung über den Vorentwurf und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange	01/BV/802/2023
10.4	Beratung und Beschluss zur Aufstellung der 17. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow	01/BV/811/2023
10.5	1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 der Stadt Altentreptow	01/BV/800/2023-01
10.6	4. Änderung der Hauptsatzung	01/BV/814/2023
10.7	Errichtung einer Mountainbikestrecke- Pumptrack	01/BV/817/2023
10.8	Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder	01/BV/815/2023
10.9	Erlass der Beurteilungsrichtlinie Beamte der Stadt Altentreptow	01/BV/806/2023
10.10	Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Altentreptow und der Regionalmusikschule Malchin e.V.	01/BV/791/2023
10.11	Stellung eines Förderantrages für Strukturentwicklungsmaßnahmen - Koordinator G ³ und Fördermittelberater KU	01/BV/799/2023
10.12	Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ - Projektauftrag 2023 Interessenbekundungsverfahren Fritz-Reuter-Haus	01/BV/819/2023

- | | | |
|-------|---|-------------------|
| 10.13 | Bestellung zur Standesbeamtin | 01/BV/820/2023 |
| 10.14 | Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Altentreptow | 01/MV/778/2023 |
| 10.15 | Das Hertie-Programm: Jugend entscheidet 2023 | 01/MV/793/2023 |
| 10.16 | Entwurf Verkehrskonzept Altentreptow | 01/MV/798/2023 |
| 10.17 | Sicherung der Rechtsberatung für die Stadt Altentreptow im Rahmen des TOLL-Projektes und in Bezug auf erneuerbare Energien - Übertragung des Mandates auf eine Rechtsanwaltskanzlei | 01/BV/810/2023-01 |
| 11 | Mitteilungen | |
| 12 | Anfragen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|--|----------------|
| 13 | Vorlagen | |
| 13.1 | Vergabeverordnung (VgV) - Verfahren Ersatzneubau Sporthalle- Weiterbeauftragung Objektplanung Leistungsstufe 2+3 (Leistungsphase 5-7) | 01/BV/805/2023 |
| 13.2 | Rahmenvertrag Rechtsanwaltskanzlei | 01/BV/813/2023 |
| 14 | Mitteilungen | |
| 15 | Schließung der Sitzung | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Stadtvertretersitzung wird von Herrn Quast eröffnet.

Die Mitglieder der Stadtvertretung wurden durch Einladung vom 06.10.2023 auf Dienstag, 17.10.2023, zu 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwendungen erhoben. Die Stadtvertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Da Frau Krepelin an der heutigen Sitzung berufsbedingt nicht teilnehmen kann, wird der TOP 7 – Bericht der Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Altentreptow von der Tagesordnung (TO) abgesetzt. Frau Krepelin wird auf der nächsten Stadtvertretersitzung am 19.12.2023 die Möglichkeit bekommen, ihren Bericht zu geben.

Neu TOP 7: Gratulation Stadtvertreter

TOP 8.1 Beteiligung nach dem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz MV
Herr Marek-Wehrmann war heute in der Verwaltung zugegen. Frau Ellgoth wird über das Gespräch informieren.

Folgende Anträge von der Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD sind zu berücksichtigen:
- Antrag zum TOP 10.4. - 01/BV/811/2023 - Beratung und Beschluss zur Aufstellung der 17. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow
- Änderungsantrag zum TOP 10.17 - 01/BV/810/2023-01 - Sicherung der Rechtsberatung für die Stadt Altentreptow im Rahmen des TOLL-Projektes und im Bezug auf erneuerbare Energien - Übertragung des Mandates auf einer Rechtsanwaltskanzlei

Frau Keitsch stellt den Antrag, die TOP 9.1 und 10.1 von der TO zu nehmen. Es besteht noch Klärungsbedarf.

Abstimmung:

1 Ja-Stimmen

2 Enthaltungen

11 Nein-Stimmen

Der Antrag ist abgelehnt.

Abstimmung zur Änderung der Tagesordnung:

12 Ja-Stimmen

2 Enthaltungen

3 Billigung der Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 08.08.2023

Frau Keitsch stellt den Antrag, dass im TOP 9 weitere Ausführungen aufgenommen werden.

Abstimmung:

1 Ja-Stimmen

2 Enthaltungen

11 Nein-Stimmen

Der Antrag ist abgelehnt.

Beschluss:

Die Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 08.08.2023 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	3
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

4 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung (Sondersitzung) vom 08.08.2023 gefassten Beschlüsse

Herr Quast gibt die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung vom 08.08.2023 bekannt:

Vorlage 01/BV/789/2023

Vergabe nach VOL- hier Planungsleistungen B-Plan Nr. 27

Umwelt ,-Wohn- und Energieareal - hier Wohngebiet an der Meldorfer Straße

Vorlage 01/BV/788/2023

Vergabe nach VOB- hier Dachsanierung Rathaus

Sicherung der Rechtsberatung für die Stadt Altentreptow im Rahmen des TOLL-Projektes und in Bezug auf erneuerbare Energien

- Übertragung des Mandates auf eine Rechtsanwaltskanzlei

5 Bericht der Bürgermeisterin über getroffene Entscheidungen lt. Hauptsatzung der Stadt Altentreptow § 8 (3) e) und über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Frau Ellgoth stellt die neuen MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung vor und begrüßt sie recht herzlich.

Die Bürgermeisterin informiert die Stadtvertreter über getroffene Entscheidungen lt. Hauptsatzung der Stadt Altentreptow § 8 Abs. 3 e):

01/BM/766/2023

- Vergabe nach VOB, hier: Malerarbeiten Feuerwehrgebäude

01/BM/772/2023

- Vergabe nach VOB, hier: Beschaffung Sektionaltore und Stahltür für FTZ Altentreptow

01/BM/773/2023

- Antrag auf Stundung/Ratenzahlung, hier: Rückforderung von überzahltem Wohngeld

01/BM/776/2023

- Belags- und Geländer-Instandsetzung der Fußgängerbrücke über die Tollense

01/BM/779/2023

- Vergabe von Planungsleistungen für das Radwegekonzept

01/BM/780/2023

- Vergabe von Leistungen entsprechend VOB, hier: Schimmelbeseitigung/Innenabdichtung Wände Hortbereich (Kellergeschoss) Grundschule

01/BM/781/2023

- Erweiterung WM-Ware Lizenzen um V-SAN Module

01/BM782/2023

- Erschließung Baugrundstücke Holländer Gang, hier: Trinkwasser + Schmutzwasser

01/BM/783/2023

-Vergabe von Leistungen entsprechend VOB, hier: Lieferung und Montage Beregnungsanlage/Pumpe Sportplatz Altentreptow

01/BM/784/2023

- Verlängerung Firewall Lizenzen

01/BM/812/2023

- Vergabe nach VOB – Nachtrag für Malerarbeiten im Feuerwehrgebäude

01/BM/821/2023

- Lieferung von Büromobiliar für die Stadtverwaltung Altentreptow

01/BM/824/2023

- Vergabe nach VOB – Umbau Sanitärräume in der ehem. FTZ

01/BM/825/2023

- Grundstücksangelegenheit – Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit

01/BM/826/2023

- Grundstücksangelegenheit – Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit

01/BM/828/2023

- Vergabe nach VOB, KGS Altentreptow – Austausch Ausdehnungsgefäß mit Kompressor

01/BM/829/2023

- Grundstücksangelegenheit – Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit

Die Bürgermeisterin gibt ihren Bericht. Dieser ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Anlage 1 Bericht Bürgermeisterin StVS 17.10.2023

6 Einwohnerfragestunde

Herr Korth bittet die Verwaltung alles zu tun, dass der Bahnhof in städtisches Eigentum überführt wird. Die Ordnung und Sauberkeit lässt doch sehr zu wünschen übrig, kein gutes Aushängeschild für die Stadt Altentreptow.

Herr Klage: Der Kultur und Heimatverein hat sich mit dem jüdischen Leben in Altentreptow beschäftigt. Gemeinsam mit den Schülern der KGS und der Hilfe des Bauhofes wurde der jüdische Friedhof auf dem Klosterberg in Altentreptow beräumt.
Nach Recherchen des Vereins, gab es in Altentreptow nach 1933 keine jüdischen Verfolgten, so dass auch keine Stolpersteine verlegt werden können.
Weiterhin führt Herr Klage aus, dass der Verein, nach dem diesjährigen Kalenderverkauf 2024, den Erlös für die Kultur spenden möchte. Der Verein hatte sich mit der Philharmonie Neubrandenburg verschiedene Kulturorte in Altentreptow angeschaut. Es sind im Jahr ca. 1 bis 2 Veranstaltungen geplant, die der Kultur- und Heimatverein unterstützen wird. Dazu werden Absprachen mit der Verwaltung erfolgen.

Herr Renger, stellvertretend als Mitglied des Kultur- und Heimatvereins, hat mit der Dokumentenstelle in Dresden zum Projekt „Die letzte Adresse“ Kontakt aufgenommen und Recherchen betrieben.
Herr Renger übergibt diese Dokumentation an die Bürgermeisterin der Stadt Altentreptow.

7 Gratulation Stadtvertreter

Herr Quast gratuliert den Stadtvertretern die im September und Oktober Geburtstag hatten.

8 Vorlagen

8.1 Beteiligung nach dem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz MV 01/MV/816/2023

Die Bürgermeisterin informiert, dass heute mit Herrn Marek-Wehrmann und 3 weiteren Bürgermeistern, deren Gemeinden betroffen sind, ein Gespräch in der Verwaltung stattgefunden hat. Die Gespräche wurden im Sinne der Beteiligten beendet.
Für die nächste Sitzung der Stadtvertretung wird eine Beschlussvorlage zur Abstimmung vorgelegt, die vorher die Ausschusssrunde vorberaten wird.

Öffentlicher Teil

10 Vorlagen

10.1 Genehmigung einer Vereinbarung mit einem Stadtvertreter gemäß § 38 Abs. 6 KV M-V 01/BV/777/2023

hier: Gestaltung der Urnengemeinschaftsgrabstelle UG 14 (Stele)

Herr Quast stellt die Öffentlichkeit wieder her.
Frau Renger rückt vom Tisch zurück und Herr Renger bleibt weiterhin der Sitzung fern.

Frau Keitsch: Bezieht sich auf den Punkt 7 der Vereinbarung.

Das Eigentum der Stele geht nach der ersten Vollbelegung der Urnengemeinschaftsgrabstelle an die Stadt Altentreptow über.

In der Sach- und Rechtslage steht: Die Stele, die durch den Steinmetz Renger, auf dem Feld UG 14 aufgestellt wird, bleibt in dessen Eigentum.

Das ist widersprüchlich.

Frau Ellgoth antwortet, dass der Satz in der Vorlage nicht richtig ist.

Es ist so, dass nach Vollbelegung das Eigentum an die Stadt übergeht.

Beschluss:

Die Stadtvertretung genehmigt gem. § 38 Abs. 6 KV MV die Vereinbarung zwischen der Stadt Altentreptow und dem Steinmetz Mirko Renger in Bezug auf die Gestaltung (Stelen) der Urnengemeinschaftsgrabstätte UG 14 auf dem Altentreptower Friedhof (Stralsunder Straße).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	12
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	2 Frau Renger Herr Renger

10.2 16. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 "Photovoltaikanlage Klatzow"

01/BV/809/2023

hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt:

1. Der Flächennutzungsplan der Stadt Altentreptow wird wie folgt geändert: Der Planungsraum befindet sich westlich der Bahnstrecke Neubrandenburg–Stralsund zwischen Klatzow und Loickenzin und umfasst eine Fläche von ca. 10,74 ha. Die Änderung erfolgt im Parallelverfahren gemäß § 8 Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 28 „Photovoltaikanlage Klatzow“ der Stadt Altentreptow. Die bisherige Darstellung als Fläche für die Landwirtschaft soll im Rahmen der 16. Änderung des Flächennutzungsplans in sonstiges Sondergebiet „Photovoltaik“ geändert werden. Die Lage des Plangebiets ergibt sich aus dem jeweils beigefügten Kartenausschnitt (Anlage 1).
2. Die gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit ist mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung für das betreffende Gebiet bereits im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit für die 15. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow für den Bereich „Photovoltaikanlage Klatzow“ und „Photovoltaikanlage Buchar westlich der Bahnlinie“ durchgeführt worden. Auf eine erneute frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit wird daher verzichtet.

3. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB ist für das betreffende Gebiet bereits im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange für die 15. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow für den Bereich „Photovoltaikanlage Klatzow“ und „Photovoltaikanlage Buchar westlich der Bahnlinie“ durchgeführt worden. Auf eine erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird daher verzichtet.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.3 Bebauungsplan Nr. 27 „Wohnquartier an der Meldorfer Straße“ der Stadt Altentreptow

**hier: Beratung und Beschlussfassung über den Vorentwurf und
die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden
und Träger öffentlicher Belange**

01/BV/802/2023

Herr Frieze rückt vom Tisch zurück und zeigt damit Mitwirkungsverbot an.

Beschluss:

1. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 27 „Wohnquartier an der Meldorfer Straße“ der Stadt Altentreptow wird in der vorliegenden Fassung vom August 2023 beschlossen. Der Vorentwurf der Begründung wird in der vorliegenden Fassung vom August 2023 gebilligt.
2. Die gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll nach den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	1 Herr Frieze

10.4 Beratung und Beschluss zur Aufstellung der

17. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow

01/BV/811/2023

Herr Frieze bleibt vom Tisch zurück.

Beschluss:

1. Für den in der Anlage 1 dargestellten Änderungsbereich mit einer Größe von etwa 4 ha westlich der Meldorfer Straße und nördlich des Trostfelder Weges wird die 17. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow aufgestellt. Planungsziel ist die Änderung der bisherigen Darstellung als Fläche für die Landwirtschaft in die Darstellung einer Wohnbaufläche.
2. Die gemäß § 3 Abs.1 BauGB erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit soll nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches durchgeführt werden. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.
3. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	1 Herr Friese

Herr Renger, Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD, verliest den **Antrag** der Fraktion:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge dieser 17. Änderung des Flächennutzungsplanes zusätzlich eine angemessene „Reservefläche für eine städtische Entwicklungsmöglichkeit im Zusammenhang mit dem Umwelt-, Wohn- und Energieareal“ mit auszuweisen.

Frau Rienitz-Schumacher rückt vom Tisch zurück und zeigt Mitwirkungsverbot an.

Herr Kraft, CDU-Fraktion: Es ist ein Vorratsbeschluss für zukünftiges Handeln in diesem Bereich.

Abstimmungsergebnis zum Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	12
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	2 Frau Rienitz-Schumacher Herr Friese

Anlage 1 Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft-SPD

Stadt Altentreptow

Frau Knebler stellt die Vorlage vor.

Frau Keitsch: Die Sanierung der Kapelle Sankt Georg ist in das Jahr 2026 verschoben (Förderung noch nicht geklärt). Sind die bereits gesammelten Spenden bei der Stiftung Denkmalschutz in Gefahr?

Die Stadt muss sparen und die Personalkosten sind ein großer Posten. Wenn die Fraktionsvorsitzenden von der Verwaltung eingeladen werden, vllt. könnte Frau Keitsch mit an der Gesprächsrunde teilnehmen und nicht extra eingeladen werden?

Frau Knebler antwortet zur Kapelle, dass die Gelder nicht verloren gehen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 mit der zugrunde liegenden Nachtragshaushaltsplanung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.6 4. Änderung der Hauptsatzung

01/BV/814/2023

Frau Keitsch stellt folgende Anträge:

1. Antrag

Änderung § 10 (2) – 1. Satz neu fassen: Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, zur Verwirklichung der Gleichberechtigung **aller Geschlechter und Generationen** in der Stadt beizutragen.

2. Antrag

Sachkundige Ausschussvorsitzende wird grundsätzlich eine Rederecht in der Sitzung der Stadtvertretung eingeräumt.

Herr Quast lässt über die Anträge abstimmen:

1. Antrag – 14 Ja-Stimmen

2. Antrag – 14 Ja-Stimmen

geänderter Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt 4. Änderung der Hauptsatzung in geänderter Form.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14

Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.7 Errichtung einer Mountainbikestrecke- Pumptrack

01/BV/817/2023

Herr Kraft, CDU-Fraktion, stellt den Antrag vor.

Herr Krepelin: Der Antrag sollte in den Fachausschuss verwiesen werden. Er begründet die Anmerkung damit, dass zusätzlich zur Mountainbikestrecke-Pumptrack auch eine Skaterbahn vorstellbar wäre. Dafür könnte der Erdaushub der Zweifelderhalle genommen werden.

Frau Ellgoth: Heute geht es darum, den Antrag der Fraktion anzunehmen/nicht anzunehmen. Wenn der Antrag angenommen wird, dann kann in den Fachausschüssen darüber beraten werden.

Herr Kraft: Es ist wichtig, jetzt schon nach Fördermöglichkeiten zu suchen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, um den jungen Menschen in unserer Stadt mehr attraktive Möglichkeiten zu einer individuellen Freizeitgestaltung zu bieten, wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen: ob die Errichtung eines Pumptrack bautechnisch möglich ist, den Kostenrahmen zu ermitteln und Fördergelder zu generieren.

Als Standort favorisieren wir den Bereich des Klosterbergs, dies ist mit dem Klosterbergbeirat abzustimmen. Notwendige Mittel sind in den Haushalt 2024 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.8 Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder

01/BV/815/2023

Frau Wittchen hat ihr Mandat als sachkundige Einwohnerin im Liegenschafts- und Vergabeausschuss niedergelegt.

Die CDU-Fraktion hat Herrn Marcus Grabbert als Nachfolger benannt.

Herr Grabbert wird auf der nächsten Sitzung des Liegenschafts- und Vergabeausschusses verpflichtet.

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt nachfolgende stellvertretende Ausschussmitglieder:

- siehe Anlagen zur Niederschrift

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14

Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

<u>Anlage 1</u>	Stellvertretung Bauausschuss
<u>Anlage 2</u>	Stellvertretung Finanzausschuss
<u>Anlage 3</u>	Stellvertretung Kultur- und Sozialausschuss
<u>Anlage 4</u>	Stellvertretung Liegenschafts- und Vergabeausschuss
<u>Anlage 5</u>	Stellvertretung Rechnungsprüfungsausschuss

10.9 Erlass der Beurteilungsrichtlinie Beamte der Stadt Altentreptow

01/BV/806/2023

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Richtlinie über die dienstliche Beurteilung der Beamtinnen und Beamten der Stadt Altentreptow (Beurteilungsrichtlinie - BeurtRL).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.10 Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Altentreptow und der Regionalmusikschule Malchin e.V.

01/BV/791/2023

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Regionalmusikschule Malchin e. V. rückwirkend zum 01.08.2023 mit dem Ziel, ein möglichst flächendeckendes Angebot der Musikschule weiterhin sicherzustellen und eine solide Finanzierungsgrundlage für die kommenden Jahre zu schaffen.

Die Stadt Altentreptow stellt die Räumlichkeiten im Fritz-Reuter-Haus kostenfrei zur Verfügung und übernimmt sämtliche Betriebskosten (Wärme, Wasser, Strom, Reinigung, Winterdienst, Internet, Hausmeisterdienste, Renovierung etc.).

Die Stadt zahlt einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 4.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-

Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.11 Stellung eines Förderantrages für Strukturentwicklungsmaßnahmen - Koordinator G³ und Fördermittelberater KU

01/BV/799/2023

Herr Renger fragt, mit welchen Kosten kann für die Stelle gerechnet werden?

Frau Knebler: Das kann pauschal nicht gesagt werden, es kommt darauf an, welche Voraussetzungen der/die Mitarbeiter/in mitbringt.

Herr Kraft: Besteht die Option auf Verlängerung mit 65 % Förderung?

Frau Knebler: Nein, es sei denn, es wird ein neues Förderprogramm aufgelegt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt, einen Strukturentwicklungsantrag über den Regionalbeirat MSE für eine Personalstelle „Koordinator/in Grünes Gewerbegebiet und Fördermittelberater/in kleinst- und mittelständische Unternehmen“ mit einer 65 %-igen Anteilsfinanzierung zu stellen. Vorgesehen ist, diese Personalstelle ab 01.02.2024 in der Stadtverwaltung zu besetzen, soweit dem Förderantrag zugestimmt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.12 Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ - Projektaufruf 2023 Interessenbekundungsverfahren Fritz-Reuter-Haus

01/BV/819/2023

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ mit der Maßnahme: „Energetische Sanierung des Fritz-Reuter-Hauses“ und wird die beigefügte Projektskizze einreichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.13 Bestellung zur Standesbeamtin**01/BV/820/2023****Beschluss:**

Die Stadtvertretung Altentreptow bestellt mit Wirkung des 01.12.2023 Frau Pauline Kraft zur Standesbeamtin.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

10.14 Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Altentreptow**01/MV/778/2023**

Frau Knebler erläutert die Vorlage.

Die Stadtvertreter nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

10.15 Das Hertie-Programm: Jugend entscheidet 2023**01/MV/793/2023**

Frau Ellgoth erläutert die Vorlage.

Die Stadtvertreter nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

10.16 Entwurf Verkehrskonzept Altentreptow**01/MV/798/2023**

Frau Ellgoth erläutert die Vorlage.

Die Stadtvertreter nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

Herr Krepelin: In diesem Konzept sind Fehler, wie auch schon im Bauausschuss angesprochen worden ist.

- Einbahnstraßenregelung AWO-Kita

- die Wechselwirkung fehlt, Anwohner machen sich Sorgen

Er fordert die Verwaltung auf, keine weiteren Eigenmächtigkeiten, ohne vorherige Absprachen mit der Stadtvertretung.

Herr Quast verweist auf die Einwohnerversammlung am 07.11.2023, 18:00 Uhr in der Aula.

Frau Ellgoth: Beide Konzepte, Marktgestaltung und Verkehrskonzept, werden auf der Einwohnerversammlung präsentiert. Hinweise, Anregungen dazu können gern schriftlich an die Verwaltung gegeben werden, diese werden weitergeleitet an die Planer. Zeitgleich läuft die Beteiligung anderer Institutionen (Rettungskräfte, Feuerwehr, Ver- und Entsorger).

Herr Krepelin merkt an, dass bei der Gestaltung der jetzige Marktsituation (halbseitige Sperrung für den Autoverkehr) und beim Entwurf der Neugestaltung des Marktes der

Fachausschuss noch nicht beteiligt wurde.

10.17 Sicherung der Rechtsberatung für die Stadt Altentreptow im Rahmen des TOLL-Projektes und in Bezug auf erneuerbare Energien - Übertragung des Mandates auf eine Rechtsanwaltskanzlei

01/BV/810/2023-01

Herr Renger, Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD, stellt den **Änderungsantrag** der Fraktion vor.

Änderung im Beschlussvorschlag, Pkt. a.) neu

a) Die Stadtvertretung beschließt, Aufträge/Mandate für Beratungsleistungen im Bereich der erneuerbaren Energien, der Ansiedlung von dazugehörigen Unternehmen und diesbezüglichen Planungen, nur nach vorheriger Abstimmung mit dem Hauptausschuss zu vergeben.

Herr Renger führt weiter aus, dass nach dem Widerspruch der Bürgermeisterin, Kontakt mit der Verwaltung und der Rechtsaufsicht aufgenommen wurde.

Frau Keitsch: Im Beschlussvorschlag Pkt. b) ist das Datum 01.09.2023 aufgeführt?

Herr Quast begründet es damit, dass nach einem Widerspruch der gleiche Wortlaut wiederverwendet werden muss.

Frau Ellgoth bedankt sich bei der Wählergemeinschaft für die Klarstellung des Sachverhaltes und merkt an, dass an der Umsetzung des zweiten Teils des Beschlusses umgehend gearbeitet wurde.

Herr Quast lässt über den **Änderungsantrag** der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14
Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	3
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

geänderter Beschluss:

a) Die Stadtvertretung beschließt, Aufträge/Mandate für Beratungsleistungen im Bereich der erneuerbaren Energien, der Ansiedlung von dazugehörigen Unternehmen und diesbezüglichen Planungen, nur nach vorheriger Abstimmung mit dem Hauptausschuss zu vergeben.

b) Die Stadtvertretung beschließt zur Wahrung der Gemeinwohlinteressen aller Bürgerinnen und Bürger der Stadt Altentreptow und seiner Ortsteile, hinsichtlich des Bereichs der erneuerbaren Energien, der Ansiedlung von dazugehörigen Unternehmen und diesbezüglichen Planungen, unverzüglich die Rechtsanwaltskanzlei Margarete von Oppen / Kurfürstendamm 54-55 in 10707 Berlin zu beauftragen. Die Beauftragung ist bis spätestens zum 01.09.2023 vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	14

Stimmberechtigt:	14
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	3
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

Anlage 1 Änderungsantrag der Fraktion Altentreptow Wählergemeinschaft-SPD

11 Mitteilungen

Von Seiten der Verwaltung gibt es keine Mitteilungen.

Herr Quast berichtet aus der Bürgersprechstunde.

2 Bürger hatten Fragen zu folgenden Themen, die von der Verwaltung schriftlich beantwortet werden:

- Pflege Areal Bahnbrücke Barkower Straße
- Parkmöglichkeiten Innenstadt
- Berechtigungsscheine für die Tafel (Auszubildende und Studenten)

12 Anfragen

Herr Friese: Zur Aufstellung der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes; Altentreptow sollte im Ganzen betrachtet werden, oder geht es nur um Stadtflächen?

Frau Ellgoth: Landwirtschaftliche Flächen sollten so wenig wie möglich herangezogen/überplant werden.

Wo ist noch Entwicklungspotenzial? Dabei werden nicht nur städtische Flächen betrachtet.

Frau Keitsch: In den sozialen Netzwerken werden Bilder mit gesammelten Kastanien vor den Kreuzen der Kriegsgräber gepostet, und das 4 Wochen vor dem Volkstrauertag, wie gehen wir damit um? Auch die Friedhofssatzung sagt aus, dass das Betreten dieser Flächen untersagt ist.

Herr Krepelin: Ja, Fam. Krepelin hat auf dem Friedhof Kastanien gesammelt, um diese für die Tiere in Mühlenhagen zu spenden. U. a. wurden auch vor den Kriegsgräbern die Kastanien entfernt.

Herr Friese spricht die Straßensperrungen in und rund um Altentreptow an.

z.B. soll am Donnerstag bis Freitag die Rudolf-Breitscheid-Straße gesperrt werden.

Frau Ellgoth: Das ist eine Landesstraße und die Verwaltung hat auch nur eine Info zur Sperrung bekommen.

Herr Renger: Die Kreisstraße - der Zubringer zur Autobahn, der Zustand der Straße ist deutlich schlechter. Hat die Verwaltung dazu Informationen?

Frau Ellgoth: Die Verwaltung hat schon im Sommer, wo es um das Grüne Gewerbegebiet ging, mit dem Landrat zu der desolaten Straßensituation Gespräche geführt. Das wurde so aufgenommen, aber leider ist bis heute keine Reaktion erfolgt.

Herr Krepelin: Dank an Herrn Klage, stellvertretend für den Heimat- und Kulturverein, für die Aufarbeitung des jüdischen Lebens in Altentreptow.

Auch Dank an Herrn Renger und Herrn Klage für die Aufarbeitung des Projektes „Die letzte Adresse“.

* Pause: 20:11 Uhr – 20:17 Uhr

Herr Werner verlässt aus gesundheitlichen Gründen die Sitzung.

Vorsitz:

Gerhard Quast

Schriftführung:

Heike Steltner